



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Neu-Ulm, Lkr. Dillingen a.d.Donau, Stadt und Lkr. Augsburg, Lkr. Günzburg, Lkr. Donau-Ries

ausgegeben am 09.07.2021 08:57 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

gültig von 09.07.2021 08:00 Uhr
bis 10.07.2021 20:00 Uhr

Aufgrund der gefallenen Niederschläge sind die Wasserstände an den Bächen und Flüssen angestiegen und es hat sich ein Hochwasser im Bereich Meldestufe 1 entwickelt.

Aufgrund der aktuellen Berechnungen erwarten wir folgende Entwicklung.

Donau:

An den Pegeln Neu-Ulm und Donauwörth könnte Meldestufe 2 erreicht werden; in Günzburg und Dillingen lediglich Meldestufe 1.

Günz:

Die Günz hat an den Pegeln Lauben und Nattenhausen bereits die Meldestufe 1 erreicht bzw. überschritten. Meldestufe 2 wird wohl nicht mehr erreicht werden.

Zusam:

An der Zusam hat der Pegel in Fleinhausen die Meldestufe 1 überschritten. Hier wird ein weiterer Anstieg über die Meldestufe 2, jedoch nicht über Meldestufe 3 erwartet.

Schmutter:

Am Pegel Fischach sind die Wasserstände über der Meldestufe 1; die Meldestufe 2 wird hier wohl noch erreicht werden.

Am Pegel Achsheim könnte im weiteren Verlauf noch die Meldestufe 1 erreicht werden.

Wörnitz:

An den Pegel Gerolfingen und Harburg wird ein Hochwasser im Bereich Meldestufe 2 erwartet.

- Fortsetzung nächste Seite -

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Im Laufe des Tages werden die Niederschläge nachlassen, sodass an den südlichen Donauzuflüssen bald mit fallenden Wasserständen zu rechnen ist.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.

Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.

Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.

Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

